

Frühjahrsakademie - Teil 2 von 3

Seele & Bewusstsein mit Hilarion

Tape1

Hilarion: Seid willkommen und gesegnet meine Geliebten, dies ist Hilarion. Heute nachmittag wollen wir uns mit einem nicht gerade einfachen philosophischen Thema befassen und zwar mit dem Thema **Bewusstsein**. So viele Philosophen, so viele Denker und so viele Forscher haben sich und beschäftigen sich immer noch mit dem Bewusstsein und nichtsdestotrotz bleibt es für all die verschiedenen Forschenden und all die verschiedenen Ebenen die hier erforscht werden, immer und immer noch ein gewisses Rätsel. Das ist der göttlich inspirierende Funke der alleinigen Schöpfung, der eben nicht so leicht definierbar, fassbar und kategorisierbar ist.

Wenn man das Wort *Bewusstsein* in eurer deutschen Sprache anschaut, so kommt es aus dem Mittelhochdeutschen, wo es *bewissen* hieß und das hat etwas zu tun mit *Wissen über etwas haben*, aber es ist natürlich nicht allein das Wissen. Es bedeutet auch, *bei Sinnen zu sein* und *zu denken*, aber es sind natürlich auch nicht allein die Sinne und es ist nicht allein das Denken.

Üblicherweise benutzt der Mensch das Wort Bewusstsein um zu unterscheiden, ob jemand im Koma liegt (also völlig im Unbewussten) oder ob jemand wach ist, aber dahinter steckt natürlich noch sehr viel mehr.

Das Bewusstsein jedes einzelnen setzt sich aus unendlich vielen Bausteinen zusammen. Es ist wie ein riesiger Eisberg, der im Ozean schwimmt. Ein kleiner Teil dieses Eisberges ist sichtbar, aber ein großer Teil, das Unbewusste ist unsichtbar.

Ihr als Schüler des Lichtes und ihr als Studierende seid da dran, diesen Eisberg, der in diesem unergründlichen Ozean schwimmt, zu erforschen und die Begrenzungen aufzuheben. Dies ist ein Teil der spirituellen Schulung und der spirituellen Arbeit.

Das Bewusstsein setzt sich aus Erlebnissen zusammen - du hast eine Melodie im Kopf, du erinnerst dich an einen Geschmack oder Geruch oder du weißt genau wie es sich anfühlt, wenn ein Zahn weh tut oder wenn du ein Tier oder Kind von Herzen liebst, ohne es besitzen zu wollen.

All diese verschiedenen Gefühle und Erfahrungen zusammen bilden einen wichtigen Teil des Bewusstseins und das werde ich heute noch ausführlicher mit euch besprechen, aber das ist nicht alles.

Das wache Bewusstsein des Menschen versucht, die Erfahrungen zu kontrollieren und damit fängt die Crux schon an, denn Erfahrungen sind immer etwas, das in der Vergangenheit gewesen sind. Die Frage ist:

Wie ist dein Bewusstseinspeicher?

Da der Bewusstseinspeicher sich aus Erlebten, der Ebene deiner Sinne und aus deinen davor gewesenen Erfahrungen zusammensetzt, baut sich in deinem Bewusstsein oft ein Bild zusammen, das nicht unbedingt genauso in der **tatsächlichen Realität** stattgefunden hat, dafür aber in **deiner Realität**. Da sind wir an der wichtigen, philosophischen Frage:

Was ist die Realität wirklich?

Jeder Mensch sieht und empfindet die sogenannte Hier- und Jetzt-Realität völlig anders, weil jedes einzelne Individuum einen sehr individuellen Speicher hat. Das kannst du sehr gut testen, wenn es z.B. um eine Farbe geht.

Nehmen wir an, du hättest eine Gruppe von 12 Menschen um dich herum und du hast ein Papier vor dir, das mit Ultramarinblau aufgemalt ist. Wenn du dieses Blau in die Gruppe hältst und jeden einzelnen fragst, welche Farbe er sieht, wirst du 11 unterschiedliche Aussagen bekommen, weil jedes System diese Farbe anders empfindet.

Es bedarf eines gut ausgebildeten Auges, einer großen Portion Wissen über Farben und einer guten Feinsinnigkeit, um diese Farbe so klar wie möglich zu definieren und das liegt zudem auch oft noch an deinem genetischen Code. Auch hier gibt es Tests, um das zu definieren.

Du siehst daran, dass es immer um eine Frage geht:

Was ist die **derzeitige** Wirklichkeit?

Das ist die Wirklichkeit für DICH, sie muss nicht unbedingt für jemand anderem dieselbe sein und dennoch bist du dir bewusst, dass dies und jenes gerade stattfindet. Dein Gegenüber hat auch ein Bewusstsein darüber, dass dies und jenes gerade stattfindet.

Du solltest dir darüber klar sein, dass dein Bewusstsein verschiedene Aspekte hat. Eigentlich, wenn wir versuchen auf den Grund dieses Bewusstseins zu gehen, dann könntest du sagen:

Dein Bewusstsein als Ganzes, also der ganze Eisberg ist das, was du eigentlich in der unendlichen göttlichen Wirklichkeit tatsächlich bist.

Die Frage ist:

Wieviel ist dir davon bewusst?

Dein Bewusstsein erschafft und erfährt gleichzeitig die Realität, denn du weißt, Gedanken sind Kräfte. Dein Bewusstsein speichert im Laufe deiner vielen verschiedenen Inkarnationen, im Laufe dieser Hier-und Jetzt-Inkarnation und in allem was du lernst, unendlich viel Wissen und dennoch birgt es viel mehr Wissen in sich. Die Frage ist nur, kommst du über diese selbsterrichtete Hürde und öffnet sich eines wunderschönen Tages wirklich diese Hürde, sodass du Zugang zu dem kompletten Wissen deines Seins und letztendlich deiner Seele hast.

Dann bist du erleuchtet.

Wichtig ist nun als allererstes zu verstehen, dass du mit dem, was du denkst und was du weißt, deine sogenannte Realität erschaffst. In Windeseile werden alle möglichen Informationen aus allen Ebenen in deinem System zusammengezogen und dann (das ist menschlich und das gehört dazu) beurteilst du die Situation und agierst in dieser Situation aufgrund deiner Erfahrungen oder auch aufgrund dessen, was du fühlst.

Wichtig ist auch zu verstehen, dass sowohl das Fühlen als auch das Denken Werkzeuge deiner Erfahrungen sind und deine Erfahrungen sind begrenzend und beschränkend. Wenn du dein Bewusstsein erweitern und diese selbstgezimmerter Hürde auf deinem Weg in die Befreiung und Erleuchtung irgendwann überwinden willst, dann geht es

auch darum, **die Bedeutungen für deine Erfahrungen loszulassen** – nicht einfach, ich weiß.

Warum glaubst du, dass wir euch permanent anregen, Clearings zu machen und euch über das zu erheben, was ihr gerade empfindet, weil ihr mehr als eure Gedanken und Gefühle seid und weil es nicht darum geht, in euren Illusionen festzuhängen. **Die Illusionen, die ihr euch erschaffen habt, manchmal sogar mühsam zusammengezimmert habt, erzeugen den Rahmen für eure Erfahrungen.**

Ein gutes Beispiel dafür stellt der Film „Unterleuten – das zerrissene Dorf“ dar. Dieser Film beruht mehr oder minder auf einer wahren Geschichte. In diesem Film kann man sehr gut sehen, was Angst, Hass, Vorurteile und Illusionen für Realitäten erschaffen, sodass Leute sterben, jemand einen Schlaganfall bekommt, Tiere verlassen werden etc. All dies, weil die Menschen in diesem Dorf ihren Illusionen mehr geglaubt und sich auf ihre Erfahrungen verlassen haben was dazu führte, dass sie so außer sich geraten sind, dass sie sich verletzt haben und sich nicht auf ihr pures Sein konzentrieren konnten, was menschlich ist.

In Wirklichkeit geht es natürlich immer um das Sein.

Du bist mehr als deine Gedanken und Gefühle und du musst nicht alles, was dir ein anderer aufgrund seines Erlebnisspektrums sagt, bewerten und auseinandernehmen.

Es gibt in diesem Film die sehr gut gespielte Szene wo einer kommt, um sich zu entschuldigen, weil er etwas erkannt hat. Die Frau gegenüber ist so in Angst und Panik dass sie denkt, er will ihrem Kind schaden. Das ist eine absolute Illusion, ein Film, in dem sie sich befand aufgrund ihrer Angst, sodass sie die tatsächliche Absicht des Gegenspielers überhaupt nicht wahrnehmen konnte, weil sie in ihrer Illusion, in ihren Erfahrungen und Ängsten verstrickt war.

Es gibt eine Menge Illusionen.

Zeit z.B. ist eine Vereinbarung der Menschheit. In Wirklichkeit, von eurer Seele aus betrachtet, ist Zeit eine absolute Illusion und sie dient nur dazu, dass ihr euch linear bewegen könnt, was wieder mit der Struktur eures Gehirns und eures Bewusstseins zu tun hat. Je höher die Energie auf der Erde ansteigt und umso freier euer Bewusstsein wird, desto weniger werdet ihr diese Hilfskonstruktion eines linearen Systems benutzen müssen, weil ihr euch nach und nach davon befreit und immer mehr das Sein wahrnehmen könnt.

Angst ist zwar in vielen Fällen auch dienlich, weil sie euch auch aufmerksam machen möchte, aber Angst habt ihr letztendlich auch VOR etwas und in dem Moment wo es geschieht, ist es etwas anderes.

Der göttliche Kern in dir hat keine Angst.

Wenn du in deinem reinen Sein sein könntest, würdest du Angst nicht wahrnehmen und auch keine Trennung.

Trennung ist mit eine der größten Illusionen.

Andererseits sind all diese Dinge, die ich jetzt aufgeführt habe wie Angst, Trennung und Zeit zum Beispiel ganz notwendig, damit das Leben auf diesem Planeten in der 3. Dimension sich in relativ geordneten Bahnen entwickeln kann, weil ihr das gewöhnt seid.

Beispiel:

Stell dir vor, du würdest einkaufen gehen und hättest dein Sein schon in weiten Teilen verinnerlicht, dann wärst du gar nicht mehr dazu in der Lage, z.B. nach dem im Moment so berühmt-berüchtigten Toilettenpapier zu greifen weil du wahrnehmen würdest, wie die Frau neben dir in deiner Wahrnehmung vielleicht viele Kinder hat und zuhause nur noch eine Toi-

lettenpapierrolle hat und wie notwendig sie vielleicht dieses Toilettenpapier gerade braucht. Du wärst nicht mehr in der Lage, dies für dich einzufordern. Das würde natürlich die Welt verändern.

Die Frage ist: Wäre die Menschheit bereits bereit, dieses Chaos zu bewältigen?

Wahrscheinlich wäre die Menschheit im Status quo noch nicht in der Lage und deshalb ist es auch gut, dass die Entwicklung Schritt für Schritt vorwärts geht. Dein erwachendes wachsendes Bewusstsein hat natürlich eine Auswirkung auf das, was du Ego nennst.

Je mehr du in dein Sein hineintauchen kannst, desto mehr wird dein Ego schwinden.

Das ist natürlich im Sinne des Lichtes, im Sinne des Heilungsplaneten und im Sinne der Rückkehr in die Quelle-alles-Seins.

Das Vertrackte daran ist jedoch und glaube mir, ich habe das selbst erlebt, dass du vielleicht viel meditierst und betest und viel nachdenkst und dich um dein Bewusstsein kümmerst und auch spürst, wie du immer mehr in den Strom göttlicher Gnade kommst und dann denkst du irgendwann, mein Ego ist schon fast aufgelöst.

Sei dir sicher, auf dem Weg der Erleuchtung entwickelt sich auch dein Ego wellenförmig.

Es wird Phasen in deiner Entwicklung geben, wo dein Ego schon fast in der kompletten Auflösung ist, wo du sehr neutral und einverstanden sein kannst. Dann wird es Phasen geben (auch linear betrachtet), wo dein Ego wieder zunimmt und wo so etwas erwächst wie ein spirituelles Ego. Seid hier bitte ganz besonders achtsam.

Sei dir über Folgendes sicher, egal welcher König, Gelehrter oder Anführer eines Volkes du in früheren Inkarnationen warst, als diese Wesenheit den Planeten verlassen hat, hat sie ihre Erfahrungen in der Morphogenetik abgegeben damit andere, die auf diesen Planeten hinein inkarnieren, von diesen Erfahrungen partizipieren können, etwas erfahren und erleben können und etwas mit diesen Energien machen können.

Das bedeutet wiederum, dass du z.B. nur einen Teil des Mantels des so sehr beliebten Tutanchamun mitgenommen hast oder eine Bronsche von Nofretete oder eine Prise Kräutertersalz von Hildegard von Bingen was aber nicht heißt, dass du dieselbe Seele wie Hildegard von Bingen bist, du hast nur Teile davon.

Es geht nicht darum, wer du einstmals warst, sondern es geht um das Sein.

- Was hast du als Wesenheit, als Persönlichkeit in den entsprechenden Leben an Seinserfahrung gemacht?
- Was erfüllt dich in deinem Sein?
- Was erweitert dein Bewusstsein?

Letztendlich landet alles, was ist, wieder in der Quelle-alles-Seins.

Jede Inkarnation hat ihre Seinserfahrungen und darum geht es. All diese Seinserfahrungen zusammen zu verbinden, mündet in einem Bewusstsein deiner Seele und dabei ist es völlig unwichtig, welche Titel oder Besonderheiten du hattest. All das sind nur Erfahrungen. Kannst du dir dabei sicher sein, dass sie der sogenannten Realität entspringen? Nein, natürlich nicht, denn die Erfahrungen sind im Rahmen von diversen Illusionen gemacht.

Viele von euch sind Magdalenerinnen, was aber nicht heißt, dass ihr alle einmal Maria Magdalena oder Mirjam von Magdala wart, aber ihr seid mit dieser energetischen Gruppe verbunden. Das bedeutet, ihr habt zu dieser Zeit in diesen Bereichen aller Voraussicht nach

Inkarnationen gehabt und hattet Erlebnisse mit und ohne Jeshua. Ihr habt die Energien mit in euer System aufgenommen und seid mit dieser Gruppierung verbunden und deshalb könnt ihr euch in eine Einheit mit dieser Kraft des Kollektivs einschwingen und könnt das erfahren, worum es in diesem Universum geht.

Worum es immer geht ist LIEBE und zwar nicht das Gefühl und die Illusion von Liebe und die Vorstellung, dass Liebe irgendetwas muss oder irgendetwas bewirken wird sondern die Liebe, die das SEIN ist. Die Quelle ist pures Sein und Gaia ist pures Sein. Beide Foken in diesem Universum (die Quelle und in diesem Fall Gaia) sind **SEINSLIEBE**. Diese **SeinsLiebe** fordert nichts, sie erwartet nichts, sie ist einfach da und weil sie einfach da ist und alles durchdringt, kann sie alles heilen.

Deshalb zeichnet einen guten Heiler auch aus, dass er oder sie in den meisten Fällen kein großes Gewese um sich herum macht. Das sind meist Menschen, die sich auch gerne in die Stille zurückziehen, um im Dialog mit der Quelle und der Erde zu sein und die in der Lage sind, diese kosmische Liebesenergie, die Christusliebe, die Seinsliebe zu kanalisieren und sie auf Gebiete und Wesen aller Art ohne Erwartung und mit einer Menge Erfahrung auszu dehnen, die aber neutralisiert ist, von der die Heilerin zwar in dem Moment weiß, aber sich von deren Bedeutung gelöst hat, weil sie nicht mehr anhaftet und die Schleier der Illusion hinter sich gelassen hat und somit zum reinen Kanal für diese Liebe wird.

SeinsLiebe - ein Experiment

Ich, Hilarion und der gesamte grüne Strahl und alles, was zu uns dazuhört (hierarchisches System, aber energetisches Sein) in Verbindung mit dem göttlichen Sein, das sich jetzt in der Form eurer Botschafterin ausdrückt.

Wir werden jetzt diese SEINSLIEBE in dieses Feld kanalisieren. Es werden dabei keine Worte aus ihr herauskommen, aber ich empfehle euch:

Öffnet euer Sein und erfahrt diese Liebe, die nichts fordert und nichts erwartet, sondern die einfach euer Sein berührt.

Öffnet eure Herzchakren und es geht los Jetzt...

wunderbar, unspektakulär und dennoch unendlich erfüllend wenn du dir erlaubst, dich berühren zu lassen.



Jetzt kommen wir zu einem wichtigen Punkt, nämlich zur **Erwartung**, auch so eine illusionäre Hürde. Erwartung entsteht auch aufgrund von Erfahrung, Illusion und Vorstellung. Ihr alle habt aufgrund der Morphogenetik eine Vorstellung wie es ist, wenn das göttliche Licht euch küsst. Ihr alle habt eine Vorstellung davon, wie das ist. Ist diese Vorstellung auch die Wahrheit? Nein.

Wir haben soeben die pure Liebe des reinen Seins kanalisiert und sie ist zu euch allen geflossen. All eure verschiedenen Eindrücke in eurer Gruppe resultieren daraus, dass jeder von euch anders empfunden hat.

Jeder empfindet dies so, wie sein Bewusstsein erweckt ist, wie sehr es in Freiheit und jenseits der illusionären Schleier in jedem Moment ist.

Dies ist keine Wertung, aber daran seht ihr, dass es nicht darum geht, euren Illusionen hinterherzulaufen oder aufgrund eurer Erfahrungen etwas zu erwarten, was dann ganz anders kommt oder euch auch aufgrund der Trennung als unwürdig zu empfinden und auf die Idee zu kommen, nichts wahrzunehmen (der Gedanke des Unwürdigseins tauchte übrigens in eurer Gruppe nicht auf).

Die Frage, die von großer Bedeutung ist, lautet:

Was ist dir wichtiger, SEIN oder erfahren?

Es gibt eine Kette von *Tun-Haben-Sein* und die ist in eurer Realität weit verbreitet. Wenn ich einen bestimmten sozialen Status haben möchte wie einen Titel, dann muss ich bestimmte Dinge erschaffen haben und um diese Dinge zu haben, muss ich etwas tun.

Ich, Hilarion sage dir aber:

Du bist wer du bist und das bist du bereits und das bist du immer und in jeder Inkarnation. Du bist göttlicher Funke und Ausdruck der Quelle im Hier und Jetzt.

Damit hast du bereits alles, was notwendig ist. Du tust, was auch immer du gerade tust und zum Ausdruck bringen möchtest.

Du bist bereits göttlich schöpferisches Bewusstsein. Du bist Liebe, Freude, Glückseligkeit und Freiheit und du bist die Kraft, die alles bewegt und das ist Liebe und Kraft.

Damit hast du bereits alles in dir, was du erschaffen kannst. Das, was du erschaffst und tust, handelst und sprichst ist dazu da um das, was du bist, nämlich göttliche Essenz zum höchsten Wohl von Allem-was-ist zum Ausdruck zu bringen.

Ich bitte dich sehr, darüber einmal nachzudenken und dieses *Tun-Haben-Sein* einfach mal mit deiner Seelenschwingung zu vergleichen. Das wird zu Erkenntnissen führen.

Prüfe deine Erkenntnisse hin auf Illusionen und fühle dann: Wie fühlt sich dieses Sein an? Wie erfahre ich mit meinem erwachenden Bewusstsein die Verbindung dieser Erkenntnisebenen?

Dann wirst du sehr schnell feststellen, dass du vielleicht hier und da ein Problem hast, über eine bestimmte Hürde nicht hinwegkommst oder durch diese Tür nicht hindurchkommst oder dein Mentalfeld dies anzweifelt, weil es unbedingt bewerten, kritisieren oder zerdenken möchte. Auch das kann gut sein.

Wenn das der Fall sein sollte, dann werde dir bitte im Klaren, **Probleme, Muster und Schwierigkeiten besitzen dich nicht**, das sind keine sogenannten dunklen Ausserirdischen, die ihre Krallen in dich geschlagen haben und die diesen wunderbaren Berg deines Bewusstseins in den unendlichen Ur-Orzean niederdrücken, damit du schön unbewusst bleibst. Sie besitzen dich nicht, du bist es, du als Individuum hältst all die Geschichten fest, damit du deine Erfahrungen untermauern und in einem Sinne auch beweisen kannst.

In der Wirklichkeit der göttlichen Präsenz jedoch bist du ein strahlender Lichtfunke und vollkommenes Bewusstsein deines göttlichen Seins, **geboren aus Liebe und Kraft**. Egal, in welcher Inkarnation, auf welcher Sternenebene und in welcher Situation, du bist immer in diesem Moment, weil du als göttliches Sein diesen Moment erschaffen hast und ihn erfahren möchtest und weil es darum geht, dass du irgendwann, in einem solchen Moment dazu in der Lage bist, deinem göttlichen Sein den Raum zu geben der notwendig ist, um diese Welt zu verändern, damit die Erde dieser Heilungsplanet wird, der sie werden soll und auch werden wird und für dessen Entstehen so unendlich viele Seelen daran gearbeitet haben und fortlaufend daran arbeiten.

Diese Seinsmomente hast auch du erlebt, ob dir dies klar ist oder nicht. Bei vielen von euch sind es Momente gewesen vielleicht in Verbindung mit der Natur oder Momente großer Liebe (wie Geburt eines Kindes oder Sonnenuntergang), wo dein Herz überströmt vor Glück, dass du das in diesem Moment erleben kannst. Dies ist Glückseligkeit, Bliss. Meister Ling, der Meister der Glückseligkeit kann euch behilflich sein, diese Erfahrungen bewusster zu erleben und zu verankern. Das sind die Momente der Kraft, wo euch alles möglich ist.

Beispiel:

2. Weltkrieg, überlebende Nonnen in einem Kloster in Hiroshima, die sich während des Absturzes der Atombombe tief versunken im Gebetskreis in der Präsenz ihrer göttlichen Gegenwart befanden und nicht strahlenkrank wurden, obwohl sie im zweiten Kreis der Auswirkungen der Bombe angesiedelt waren, wo durch die Druckwelle in diesem Umkreis alles atomisiert und zerstört wurde, doch die Nonnen überlebten und das Kloster blieb in seiner Gänze erhalten – ein Wunder...

An diesem Beispiel seht ihr, was der Ausdruck des göttlichen Seins alles erschaffen kann, nämlich **alles** und so auch das vollkommene heile eine Sein. Ich finde, dass das durchaus erstrebenswert ist.

Das zu erreichen bedeutet Aufwachen und sich bewusst dafür zu entscheiden das zu sein, was du schon immer bist.

Du kannst dich dafür entscheiden, auch wenn du dir noch gar nicht sicher bist, was du denn alles wirklich bist.

Es geht um den Weg und um die Achtsamkeit und nicht so sehr um die Erfahrung, dein Wissen und dein Denken und es geht auch in diesem hohen Sinne nicht einmal um das Fühlen, obwohl das Fühlen ein guter Weg hin zur Erkenntnis ist. Es geht um die klare Entscheidung, Göttlichkeit-in-Aktion zu sein. Natürlich hängt die Fähigkeit, das in deinem Leben zu verankern auch mit deinem Seelenalter zusammen.

Natürlich wird eine Seele nicht alt, denn sie ist jenseits von Raum und Zeit, aber von der menschlichen Ebene aus betrachtet kann man nachschauen, auf welcher Stufe der Entwicklung sich die Seele befindet. Natürlich sind alle Entwicklungsstufen gleich berechtigt, aber von deinem Status aus betrachtet frage dich:

- Bist du eher ein „Jungspund“ oder eine „alte Seele“?
- Wieviel hast du schon durchdrungen und erkannt?
- Wie nah kannst du deinem Sein schon kommen?
- Wie oft kannst du diese Seinsmomente in dir verankern?

Ein Beitrag über die Seelenalter wurde euch von Trixa bereits zugesandt, den ich euch ans Herz legen möchte, der gut zu unserer Studiergruppe passt und den ihr euch gerne einmal durchlesen könnt und der euch zur weiteren Erkenntnis behilflich sein wird.

Ich habe euch ja versprochen, dass ich nach der Pause eine Meditation zur Anhebung des Bewusstseins machen werde und euch dort hineinführe. Bitte erlaubt euch, so wertfrei wie irgendmöglich in diese Meditation zu gehen und eurem Sein zu erlauben, sich jenseits eurer Erwartung auszudehnen.

Dies ist Hilarion.

PAUSE

Tape 2

Hilarion: Dies ist wieder Hilarion. Nun wollen wir gemeinsam als Gruppe meditieren, das heißt natürlich auch, der gesamte Fokus des grünen Strahls (mit Meister Ling, den Meister der Glückseligkeit) wird an dieser Meditation teilnehmen.

Seid euch bitte als erstes eures Kollektivs bewusst und stellt euch vor, ihr würdet alle miteinander in einem wunderbaren Raum im Kreis sitzen und wir, der grüne Strahl sind um euch herum und bilden mit euch zusammen einen Fokus (die Zielrichtung heißt: Anhebung des Bewusstseins) damit du erkennst, WER du wirklich bist und dir klar wird, dass du bereits alles hast, was du brauchst, dass du nämlich Liebe, Freude, Glückseligkeit, Freiheit und Kraft schon immer BIST.

Du bist Liebe, Kraft und Bewusstsein. Dein Körper ist dein kostbares Gefährt und er ist wirklich kostbar, mit dem du dich in dieser, von dir gewählten Realität aufhalten kannst, Denken und Fühlen sind die Werkzeuge deiner Erfahrung. Jetzt geht es um Gewahrsein, Achtsamkeit und Fokus.

Anhebung des Bewusstseins

In diesem Moment richtest du den Fokus bitte bewusst auf unsere Gemeinschaft.

Du atmest ein und du atmest aus, du wirst weit und nimmst Raum in deinem Herztempel.

Du wirst dir deines Herztempels und der ständig überfließenden Liebe von Vater-Mutter-Gott in deinem Herztempel gewahr (du kannst dir gerne einen wunderschönen großen Kelch vorstellen, in dem dein Bewusstsein geborgen und sicher im Sein schwimmt, in der Liebe der Quelle).

Du als Geistbewusstsein nimmst diese Liebe an und auf.

Erlaube dir das Gefühl des Geborgenseins. Es gibt bestimmte Momente, wo du vollkommen geborgen warst. Erinner dich daran.

Denke bewusst an einem Moment der Glückseligkeit, wo du die Verbindung mit Allem-was-ist wahrgenommen und gespürt hast.

Dieses Gefühl, die Erinnerung oder Bilder an diesen Moment der Verbundenheit und dieses Miteinander kreierte jetzt in dir eine Energie und ein Gewahrsein des Verbundenseins, Geliebtheits, der Geborgenheit und des Angenommenseins.

Indem du dir dieser Energie gewahr und bewusst wirst, spürst du auch die Wesenheiten aus unserer Gruppe neben dir und darüber hinaus.

Dehne dein Bewusstsein aus, sodass euer ganzer Kreis in deinem bewussten Sein ist. Als Hilfsmittel kannst du gerne das violette Licht des neutralen Verbindens über deinen Drachenschwanz abholen und strömen lassen, sodass du alle in eurem Kreis mitbekommst, ob anwesend oder nicht:

Gehe bewusst in Verbindung mit:

Annette – Beatrice – Birgit in Krozingen – Birgit in Berlin – Claudia – Eleonore – Elisabeth – Gabriela – Helga – Ingrid – Magnhild – Maria – Moni – Monika – Urs – Ursula Safira – Vita – Simon – Rita – Tom – Friedhilde – Martina und Trixa.

Erlaube dir von Atemzug zu Atemzug mehr Gewahrsein und mehr neutrales Erkennen der Schwingungen der Individuen der Seelen mit ihren verschiedenen Aufgaben und Ausrichtungen in dieser Gruppe.

Da gibt es die Seelen des **Durchdringens**, Seelen der **Verankerung**, Seelen der **Gnade**, Seelen der **Ausrichtung**, Seelen des **Verbindens**, Seelen der **Freiheit**, Seelen der **göttlichen Ordnung** und Seelen der **Erkenntnis** und du kannst an ihrem Wissen partizipieren.

So viele Seelenschwingungen sind in diesem Kreis vorhanden und völlig ohne jede Grenze erlaubt ihr euch, euch zu verbinden und euer Bewusstsein zu teilen. Das Bewusstsein zu teilen ist etwas Wunderbares.

Das bedeutet natürlich nicht, dass du jetzt ad hoc genau verstehst, was zum Beispiel eine Seele des Durchdringens alles durchmacht.

Sei dir gewahr, dass die Energie strömt und fließt und in den Berg deines Bewusstseins hineinfließt und deine Energie erhöht was heißt, dass der Berg ein Stück höher nach oben kommt, wenn wir bei dem Bild des Eisberges bleiben.

Genieße dieses Sein im Kollektiv, dieses Angenommensein und dieses Gewahrsein und genieße diese Liebe, denn in diesem Moment kommt niemand auf die Idee, dich zu bewerten oder irgendetwas von dir zu denken. Du wirst als energetisches Sein angenommen, so wie du bist.

Darum geht es jenseits deiner Rollen, Äußerungen und deiner Optik sowieso.

Ich bitte alle eure Erdhalter, euch jetzt als Gruppe sehr gut zu erden.

Jetzt erlaube, dass ein Bewusstsein aus dem grünen Strahl hinter dir steht.

Die Lichthände der Wesenheit aus dem grünen Strahl umfassen jetzt deinen Herztempel, indem du dich als Sein in diesem Kelch in der wohligen Wärme, ähnlich wie in einem Uterus befindest.

Erlaube, dass wir dich und dein Bewusstsein zuerst auf die Ebene deines 12. Chakras erheben, deines Hohen Selbstes, wo der Ausdruck der göttlichen Gegenwart der du bist, mit deinem Sein im Herzkelch verschmilzt, was bereits zu einer Erweiterung, Ausdehnung und einer Aufladung deines Bewusstseins führt.

Wir führen euch, linear betrachtet, noch weiter nach oben bis auf die Höhe eures 23. Chakras. Selten seid ihr so weit gereist, aber heute ist es gut. Es ist das Chakra, das dich

ins Fließen bringt, energetische Verstopfungen auflöst und die gesammelten Energien, die dich blockieren, in einem shekinitischen Sinne in die Auflösung bringt.

Erlaube, dass dies jetzt geschieht und es geschieht nicht nur bei dir, sondern in eurem gesamten Kollektiv.

Die unendliche Liebe der Shekinah bringt euch in den Fluss und in die Erweiterung und einige Atemzüge weiter hinein in euer göttliches Sein.

Die Liebe von Mutter-Gott lädt euch nun in eine wirklich wunderbare Landschaft eurer Wahl ein, eine Landschaft, die dir gefällt – ein Garten, ein Dschungel, Berge, Meeresstrand oder Wald.

Ich bitte dich, nimm dich hier mit uns als Bewusstsein wahr, das leuchtet und vibriert und eine Lichtkugel inmitten deines Kollektivs und dieser wunderbaren Landschaft ist, die aus der Liebe der Shekinah erschaffen ist.

Du bist dir deines Kollektivs gewahr, wir sind alle bei dir und ihr seid alle zusammen und dennoch bitte ich dich, erweitere deinen Fokus und lasse zu dass du wahrnimmst, wie viel mehr Wesenheiten jetzt mit dir sind.

Das sind Wesenheiten und Energien, mit denen du in Liebe verbunden bist, bereits gegangene Angehörige oder noch in der sogenannten Realität verweilende Angehörige, da sind es ihre Seelen, vielleicht deine Kinder oder Seelen von Tieren und bestimmten Pflanzen, Landschaftsdevas bestimmter Regionen und natürlich die gesammelte Schar deiner geistigen Freunde, deine Kanalhüter, alle deine Engel und verschiedenen spirituellen Clans, die zu dir gehören und du nimmst wahr, wie es immer mehr werden.

Die Landschaft füllt sich und füllt sich und wir sind alle miteinander verbunden.

Es gibt unendlich viele Schnittstellen in unserem Sein, denn natürlich gibt es auch Schnittstellen eures Seins mit meinem Sein, sonst wärt ihr nicht hier.

Es gibt auch Schnittstellen zwischen Seelen, die sich untereinander kennen und die euch in dieses Kollektiv zusammengeführt haben, eine Ebene von Energien und Wesenheiten die dir, genauso wie jedem anderen Mitglied dieses Kollektivs vollkommen wohlgesonnen sind.

Scheinbar wissen alle Wesenheiten um deine Fähigkeit zu lieben und um deine Kraft.

Ich bitte dich jetzt, erkenne die Kraft in jedem einzelnen eures Kollektivs an, auch wenn ihr euch nicht persönlich kennt.

Sei in deinem Sein und wertschätze die Kraft, die

Annette - Beatrice – Birgit Bercher – Birgit Bordon – Claudia - Eleonore – Elisabeth – Gabriella – Helga – Ingrid – Magnhild – Maria – Moni - Monika – Urs – Ursula Safira – Vita – Simon - Rita – Tom – Friedhilde – Martina und Trixa ausdrückt.

Wertschätze die Kraft und dabei kannst du dir deiner Kraft gewahr werden, als du es in diesem kollektiven Fokus vielleicht jemals warst.

Lasse dir für deine Kraft ein Symbol geben, damit du dich erinnerst.

Kraft, die dir dazu dient, deine Göttlichkeit in die Welt hinein zu bringen.

Danke den vielen Wesenheiten und bitte lediglich (und das sind immer noch unendlich viele) all die verschiedenen Schutzengel und all die Engel deiner Inkarnationen bei dir zu bleiben und immer noch ist deine Landschaft voll.

In der Kraft des grünen Strahls bitte ich deinen Inkarnationsengel, den Engel deiner Seele jetzt die gebündelte und für dich erfahrbare göttliche Liebe, die nichts fordert und nichts

erwartet zum Ausdruck zu bringen und durch alle deine Engel hindurch bis in dein Bewusstsein hinein als Welle in Bewegung zu setzen.

Wenn die Welle der Liebe, die du bist, dich erreicht, dann erkenne auch die Liebe in

Annette - Beatrice – Birgit Bercher – Birgit Bordon – Claudia - Eleonore – Elisabeth – Gabriella – Helga – Ingrid – Magnhild – Maria – Moni - Monika – Urs – Ursula Safira – Vita – Simon - Rita – Tom – Friedhilde – Martina und Trixa

und werde dir gewahr, dass Liebe einfach IST.

Sei dir der Liebe gewahr und spüre ihre Wirksamkeit in dir und deinem Kollektiv.

Gewahrsein ist eine Funktion deiner Wahrnehmung, Gewahrsein umfasst alles, was Bewusstsein wahrnehmen kann, auch Dinge jenseits deiner Körpersinne, Gefühle und Gedanken.

Du bist dir der Liebe und der Kraft gewahr, einfach so, passiv, du musst nichts dafür tun.

Als das liebende, kraftvolle und passive Gewahrsein das du bist, kannst du alles in deiner Welt OFFEN wahrnehmen.

Du kannst auch die vielen Nachrichten wahrnehmen, die derzeit durch alle eure vorhandenen Kanäle rauschen und dennoch verharrst du in deiner Mitte.

Heilung für unsere Mutter Erde

Erlaubt euch jetzt, den Planeten Erde etwas unterhalb von euch als Gruppe in dieser Landschaft als wunderbaren blauen Planeten wahrzunehmen und nimm auch die Schichten der Morphogenetik um den Planeten herum wahr.

Ohne etwas zu energetisieren werde dir dieser Pandemie gewahr, die ihr Corona nennt mit all den Ängsten, Gedanken, Bemühungen und Befürchtungen.

Du bist in deiner Mitte. Du bist Liebe, du bist Kraft und du bist neutral. Du nimmst das einfach wahr, passiv. Du bist dir dessen bewusst. Du be- und verurteilst nicht. Du nimmst wahr, was da alles los ist und das ist viel.

Es ist auch nicht wichtig von wem und ob und wieso das gesteuert ist, es ist jetzt da in dieser Welt und diese Welt ist in Not.

Du bist göttliches Sein-in-Aktion.

Jetzt bitte ich dich, gehe in den **Fokus**. Was ist Fokus? Fokus ist zielgerichtet und aktiv, Fokus richtet sich auf Ergebnisse aus, sowohl im Innen als auch im Außen.

Bewusstsein ist auch Wissen und auch die Schöpferkraft, die in deinem Fokus steckt.

Der Fokus ist dein erschaffendes Bewusstsein, die aktive Blickrichtung deines Bewusstseins.

Alles, auf das du deinen Fokus richtest, bekommt Energie.

Es geht um die Energie von Liebe und Kraft.

Liebe ist die Energie, die in diesem Universum alles heilt.

Deshalb fokussiere dich jetzt auf den Planeten Erde mit der momentanen Coronakrise und fokussiere dich auf deine göttliche Liebe, den Ausdruck deines göttlichen Seins, die jetzt hinab auf den blauen Planeten fließt und in die Morphogenetik hinein, zu den Individuen, in die Länder, Regierungen, Krankenhäuser und zu all dem, was auf dem Planeten Gaia lebt.

Klarer Fokus und diesen halten jetzt...

Du musst dabei nicht über Heilung nachdenken oder wie sich das entwickelt und du musst auch nicht zielgerichtet irgendwohin lenken.

Du bist pure Liebe, Ausdruck des Seins.

In deiner göttlichen Kraft fließt die göttliche Liebe, die du bist jetzt auf den Planeten und all das, was auf diesem Planeten ist...

Jetzt erlaube dir (weil es deine Schöpferkraft unterstützt), wenn du den Planeten anschaust, eine heilende Entwicklung wahrzunehmen, wie auch immer sie sich für dich speziell entwickelt, z.B. dass die Menschen befreit werden, alles in die Heilung geht und die Menschheit etwas daraus lernt.

Heile in deinem göttlichen Sein den Planeten und befreie ihn von Corona jetzt...

Du bist Kraft und du bist Liebe jetzt...

Amen

Lasse alles jetzt bitte wieder los...

Göttlichkeit im Gewährsein – ruhig und passiv

Göttlichkeit im Fokus – zielgerichtet und aktiv

Gehe in das passive Gewährsein zurück und sammle dich in dieser Energie.

Danke deinem Kollektiv, den Engeln und deinen Lieben aus all den verschiedenen Ebenen.

Lass dich durch den Garten hindurch zurücksinken auf dein 12. Chakra, wo du auf deine Art dein Hohes Selbst wieder wahrnimmst und bitte nimm auch die Morphogenetik wahr, die aufgrund deines Seins, deiner Liebe und deiner Kraft heller und lichter geworden ist.

Dann lass dich wieder in deinen Herzkelch, dein heiliges Herz hinabsinken.

Völlig natürlich, weil du jetzt in der 3. Dimension bist, fühlt sich das alles dichter an, als du es noch vor ein paar Minuten wahrgenommen hast. Es ist wie es ist, weder besser noch schlechter.

Du hast dein Bewusstsein erweitert, du hast das für einen Momentum der Zeit aufrechterhalten und du hast dein Sein, deine Liebe und deine Kraft geschmeckt.

Dankt euren Erdhaltern, die euch gut bei diesem Höhenausflug gehalten haben und komm wieder ganz klar in deiner sogenannten Realität an.

Herzlich willkommen zurück in deiner Realität. Du erinnerst dich, du hast sie mit allem drum und dran erschaffen.

Spiritualität im Alltag leben

Jetzt stellt sich die Frage, wie du das schaffst, dein göttliches Sein im Alltag immer wieder und immer wieder erneut auszudehnen und zu verankern?

Eine gute Methode ist natürlich Meditation in der einen oder anderen Art, so wie wir es gerade gemacht haben mit oder ohne Kollektiv und eine andere Möglichkeit ist, in die Natur zu gehen. Viele erfahren diese Glücksmomente beim Laufen, andere beim Schwimmen oder Bäume umarmen und wieder andere, wenn sie mit Pferden oder Hunden unterwegs sind.

Frage dich in diesem Moment, wann, wo und wie erfährst du diese Glücksmomente für dich am leichtesten? Das Leben darf leicht sein.

Sobald du das erfahren hast nimm dir vor, deine Achtsamkeit im Alltag darauf zu legen, dass du dir diese Seinsmomente, diese Glücksmomente erlauben kannst, sie einbindest und dir in deinem Tagesablauf Zeit dafür nimmst, damit es nicht verloren geht.

Am besten wäre, du triffst eine feste zeitliche Vereinbarung mit dir und du weißt ja, Vereinbarungen sind einzuhalten.

Ich möchte dich bitten, dir in der kommenden Woche über diese **Seinsmomente** klar zu werden.

Wann hattest du welche und wie war das?

Bitte denke und fühle darüber nach und schreibe es dir auf.

Erlaube dir, mindestens 3 solcher Seinsmomente in der kommenden Woche zu kreieren.

Verbinde das, was du heute gelernt und erfahren hast mit deiner **Seelenschwingung**. Erkenne daran, wie dein individueller und spezifischer Weg ist, die Göttlichkeit die du bist, zum Ausdruck zu bringen.

Um deine Göttlichkeit zum Ausdruck zu bringen ist natürlich in jedem Moment möglich, dazu benötigst du keinerlei Vorbereitungen.

Sage dir in ganz gewöhnlichen Alltagssituationen: **Göttliches Sein Jetzt...**

und es wird dir die perfekte Möglichkeit aufzeigen, um dein göttliches Sein zum Ausdruck zu bringen und wenn es nur ein kurzer Moment ist. Dieser Moment macht dich glücklich und macht mit Sicherheit auch etwas mit dem Menschen, auf den du deine Liebe und Kraft ausgedehnt hast. Ganz besonders gut kannst du das in der Natur umsetzen, denn du erinnerst dich, die Natur ist einzigartig und wunderbar, sie ist ein Geschenk der Mutter Erde und in atlantischen Zeiten aus absoluter Liebe der Sternenfahrer heraus geboren worden und hat sich mit der Evolution entwickelt. Eigentlich sind diese ganzen Geschichten mit giftig und Gift eine Illusion, aber das musst du ja nicht gleich ausprobieren.

Erlaube dir, in der Natur Momente der Glückseligkeit zu erleben. Das kannst du, selbst wenn du nur einen Balkon hast oder eine Pflanze vor dir stehen hast, mit der du dich innig verbindest, indem du dein Sein und das göttliche Sein dieser Pflanze mit deinem verbindest und diese Verbindung als Liebe und Kraft erfährst. Dann erfährst du Bliss, diesen Moment der Glückseligkeit. Das bringt dein Bewusstsein voran und natürlich aus das Bewusstsein der Pflanze. Dasselbe geht natürlich auch besonders gut mit einem Haustier, einem Kind oder einem Partner.

Erlaubt euch solche Momente bewusst, denn sie bringen euch voran und sie helfen euch, die Schleier der Illusionen immer mehr zu neutralisieren und dadurch immer mehr zu durchdringen. Das hilft euch, mehr in eurem Gewahrsein zu sein. Wenn du gewahr und in deiner Mitte bist, dann hast du Zugang zu deiner göttlichen Kraft und zu deiner göttlichen Liebe und kannst zielgerichtet fokussieren und bitte immer zum Wohle des Ganzen.

Wenn du wirklich in deiner Mitte bist, dann bist du ein Teil des göttlichen Funkens, der die Vielheit und gleichzeitig die Einheit ist. Dann bist du nicht dazu in der Lage, gegen etwas zu arbeiten denn du weißt, dass du ALLES BIST, ein Teil des großen Ganzen, ein Ausdruck des göttlichen Funkens in der von dir erschaffenen Realität und dass diese Realität in der du bist, eine absolute Existenzberechtigung hat weil sie dir behilflich ist, dich selbst immer besser in immer unterschiedlicheren Situationen kennenzulernen und sie ist dir auch behilflich, im Moment in deiner Mitte zu sein und dort, wo es erforderlich ist, Liebe zu sein, um einen Raum zu erschaffen, in dem etwas heilen kann.

Beispiel:

Du bist gerade unterwegs und bekommst mit, dass eine Mutter mit einem schreienden Kind ist, das vielleicht nicht zu beruhigen ist. Wie wäre es, in diesem Fall zu trainieren:

Du atmest ein und aus, du wirst weit, verbinde dich mit deinem Hohen Selbst und gehe ins absolute Gewahrsein der Situation, erlaube deinem Bewusstsein sich auszudehnen und suche ruhig unsere Hilfe, suche die Hilfe deiner Lieben, suche das Symbol für dein göttliches Sein, für deine Kraft und deine Liebe und SEI LIEBE. Dehne diese Liebe einfach aus über den Raum, wo du bist, über die Mutter und das Kind. Du lenkst nicht zielgerichtet die Energie auf das Kind oder die Mutter, sondern du dehnt einfach die göttliche Liebe, die du bist aus und hältst den Fokus so lange, wie du es für nötig findest und gut ist es. Dann schau bitte immer, dass du wieder gut in der Erdung und in der Präsenz bist. Das ist wichtig.

Das ist Spiritualität im Alltag. Das ist es was es bedeutet wenn ich sage, ihr seid Lichtarbeiter, das ist es wenn ich sage, ihr seid Meisterheiler und das ist es wenn Halon sagt, ihr seid das Licht, denn im Licht ist alles, die Liebe und die Kraft.

Ihr macht das wirklich wunderbar. Wir alle sind sehr stolz auf euch und freuen uns so unendlich über jeden Schritt eurer Entwicklung. Wir applaudieren euch immer wieder, so schade, dass ihr es nicht hören könnt und ich kann euch dies aus eigener Erfahrung sagen:

Je mehr dieser Glücksmomente ihr euch erlaubt und je mehr ihr diese Glücksmomente bewusst herbeiführt (weil ihr euch dazu entscheidet), desto fröhlicher werdet ihr und desto mehr erweitert sich euer Bewusstsein und umso mehr wächst eure Strahlkraft und eure Heilerfähigkeit.

Ihr seid wunderbar und ihr seid ein Segen für diese Welt!



Dies ist Hilarion und mit der ganzen Liebe und kompletten Freude des gesamten grünen Strahls umarmen, segnen und führen wir euch.

AMEN-AMEN-AMEN

♥DANKE-DANKE-DANKE♥